

Seite: 20 bis 20
Quellrubrik: L
Seitentitel: WES

Ausgabe: Rheinische Post Dinslaken
Jahrgang: 2015

Wie Unternehmen für Azubis attraktiv werden können

Wesel (mst) Die Entwicklungs Agentur Wirtschaft (EAW) des Kreises Wesel lud jetzt Unternehmerinnen und Unternehmer der Region zum Themenabend "Wie finde ich den passenden Azubi für meine Firma" ins Kreishaus nach Wesel ein. Im Mittelpunkt des Abends standen dabei Tipps, den rund 20 anwesenden Interessenten die Suche und die Auswahl geeigneter Auszubildender zu erleichtern. Dabei wurden gezielt Möglichkeiten vorgestellt, junge Menschen kennenzulernen und für das eigene Unternehmen zu begeistern.

"Die aktuellen Zahlen zur Ausbildungsplatzsituation zeigen, dass es noch viele Unternehmen gibt, die ihre Ausbildungsplätze bisher nicht besetzen konnten. Ein Beleg dafür, wie wichtig das

Thema unseres Abends ist.", so Anne Janssen, stellvertretende Leiterin der EAW Kreis Wesel in ihrer Begrüßung. Für diesen Abend war es der Organisatorin gelungen mit Katja Dittmer, Inhaberin der Dittmer & Lange Personalentwicklung aus Datteln eine Expertin auf diesem Gebiet zu gewinnen. Mit vielen manchmal durchaus überraschenden Beispielen wusste sie dabei ihre Zuhörer zu beeindrucken. So berichtete sie von Unternehmen, die beste Erfahrungen mit Auszubildenden gemacht hatten, die den 30. Geburtstag längst hinter sich gelassen hatten. Auch jungen Müttern mit Nachwuchs wird bei manchen Firmen Gelegenheit gegeben, ihre Ausbildung zu absolvieren. Um dies kinderfreundlich zu ermöglichen, zeigt man

sich bei den Arbeitszeiten durchaus kreativ, so Katja Dittmer. Der Dank und die Loyalität der Auszubildenden können sich die Unternehmer dabei sicher sein. Die Expertin wies darauf hin, dass auch die neuen sozialen Medien wie beispielsweise Facebook wichtig bei der Suche nach den richtigen Mitarbeitern sein können. "Zeigen Sie Präsenz", gab sie den Unternehmern mit auf dem Weg. Mit vielen neuen und nützlichen Informationen versorgt, nutzten die Teilnehmer nach der Veranstaltung noch im gemütlichen Rahmen die Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen. Anne Janssen zeigte sich mit dem Abend überaus zufrieden.

Urheberinformation: (c) Rheinische Post